Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 128 (2002)

Heft: 5

Artikel: Das Bäumchen Autor: Aeschbach, Paul

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-606574

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

FINALE

Das Bäumchen

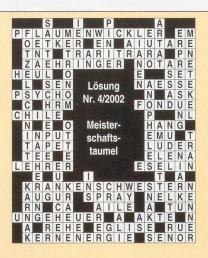
Zierlich, schüchtern fast steht es im Garten. Das Bäumchen, eingepflanzt bei Nachbars Hag. Ein starker Pfahl beim Stamm will mit ihm warten, bis es allein den Stürmen trotzen mag.

Es möchte uns und die Umgebung freuen, die zarten Zweige winken jedem zu. Vollendet lässt es Blätterwerk gedeihen, mit einem Amselpärchen ist es schon auf Du.

Der Nachbar mit dem Hag hat uns gedroht; das Bäumchen sei drei Meter zu entfernen. Er kenne schliesslich Rechte und Verbot, wir hätten da noch einiges zu lernen.

Der Abstand war legal nach Reglement. Wir schrieben nett, wir würden nicht verschieben. Der Nachbar blieb, was man beleidigt nennt, er fand sein Rechtsempfinden hintertrieben.

Das Bäumchen weiss nichts von der Rechtsgeschichte, der Nachbar muss sich wohl daran gewöhnen. Vielleicht trägt es im nächsten Jahr schon Früchte und kann sich schenkend dann mit ihm versöhnen. Paul Aeschbach



Die Gewinner des «Nebi»- Kreuzworträtsels (Nr. 04/2002):

1. Preis (2 Übernachtungen für 2 Pers. inkl. HP im Hotel Appenzell, in Appenzell): Esti Diener, Am Zopfbach 16, 8804 Au

2.+3. Preis (je ein Sony-Walkman):

Niklaus Hadorn, Zuberweg 5, 3608 Thun/Theres Schmid, Rebweg 6, 4464 Maisprach

4.–10. Preis (je ein «Nebelspalter»-Buch): Regina Bernet, Postfach, 7445 Innerferrera Peter Anthamatten, Kantonsstrasse 12, 3930 Visp Robert Zanini, Grütstrasse 40, 8134 Adliswil Walter Kaeslin, Bankstrasse 8, 6280 Hochdorf Aline Sigrist, chemin de la Bergère 4, 1803 Chardonne

Franz Mazenauer, Bankstrasse 9, 5432 Neuenhof Kurt Freiburghaus, Flüh 18, 3176 Neuenegg





